



## Liebe Mitglieder und Freunde!

Es ist unfassbar. Seit dem Erscheinen unserer letzten Zeitung sind gerade einmal vier Monate vergangen, und in dieser Zeit hat sich unser aller Leben komplett verändert. Während wir uns damals neben anderen wichtigen Themen auch um die drohende Impfpflicht für Masern kümmerten und uns hier schon einige Entscheidungen von Politikern nicht verständlich waren, hat diese Corona-Krise doch Ausmaße erreicht, die ich so niemals erwartet hätte.

Sicher, uns sind und waren Werkzeuge, wie sie hier benutzt wurden – Angst- und Panikmache, Denunzierung, Strafen (s. Berufsverbot von Dr. H. Loibner) usw. –, immer schon bekannt. Aber dass diese in so einer Dimension angewendet werden, hielt ich für unmöglich.

Geschockt wurden wir durch Corona über Nacht von einer Wirklichkeit eingeholt, die uns hellwach machen muss! Einschränkung unserer persönlichen Freiheiten, schrittweise Abschaffung von Bürgerrechten, drohende Impfpflicht bzw. Zwangsimpfung und Schmachhaftmachung von implantierten RFID-Chips (Identifizierung mittels Funkwellen), die Absicht, uns Handy-Apps oder Schlüsselanhänger für die totale Überwachung aufzuzwingen, die Anpreisung der Abschaffung von Bargeld, Zerstörung der Wirtschaft und den Ruin vieler Klein- und Mittelbetriebe und die plötzliche Abschaffung von demokratischen Rechten können wir so nicht hinnehmen. Vor allem lässt sich die Liste noch ewig weiter verlängern. Sie schränken unseren Kontakt zu unseren Liebsten ein, Hochzeiten und Begräbnisse können nur mehr eingeschränkt stattfinden und jetzt wurde auch noch der Mundschutz aufgezwungen, der keinesfalls als Schutz fungiert, sondern als Maulkorb verpasst wurde, damit auch unsere Emotionen nicht mehr sichtbar sind und wir unsere Meinung nicht mehr kundtun können. Corona wird durch die Einschränkungen der Politiker zum Wirtschaftskiller, zum Angst- und Panikmacher, zum Instrument für die Impfung der Weltbevölkerung, zum Mittel zur Einschränkung der Menschenrechte und zur Möglichkeit, uns Menschen zu kontrollieren. Keinesfalls ist Corona eine schlimme Pandemie, die für uns Menschen eine außerordentliche Gefahr darstellt. Die Gefahr betrifft eher unsere Kinder, und das ist etwas, was mich besonders beschäftigt.

Was tut diese Regierung eigentlich unseren Kindern und alten Menschen an? Zuerst wurden unsere Kinder weggesperrt, durften ihre Freunde und Großeltern nicht mehr sehen und mussten sich von teilweise überforderten Eltern über den Computer unterrichten lassen und sollen nun demnächst auch noch mit Mundschutz, wo sie ganz viel Stickstoff einatmen, in die Schule gehen. Und unsere Großeltern durften nicht besucht werden, und vor allem jene, die in einem Seniorenheim untergebracht sind, wurden wochenlang weggesperrt und nur von Personen in Schutzkleidung und mit Mundschutz versorgt. Man weiß aus vielen Studien, dass, wenn Menschen solchermaßen isoliert werden, ihr Immunsystem zerstört wird. Was also tun, damit dieser Wahnsinn ein Ende nimmt?

Diese Zeitung hat einen Schwerpunkt betreffend Corona und ich hoffe, wir können Ihnen mit diesen Informationen Mut machen, wieder die Eigenverantwortung für Ihr Leben und das Ihrer Kinder und Eltern zu übernehmen. Gerne können wir Ihnen noch weitere Exemplare zusenden, wenn Sie diese weitergeben möchten.

Stehen wir auf und agieren wir. Unterschreiben Sie Petitionen (z. B.

<http://www.coronawahnsinn.at/jetzt-reicht>), unterstützen wir Demonstrationen und kämpfen wir für unsere Rechte. Wir möchten weiterhin unsere Meinung lautstark sagen können, frei von Angst. Wir dürfen auf keinen Fall Denken und Entscheidungen denen überlassen, die an der Macht sind. Informieren Sie sich. Besuchen Sie unsere Homepage. Hier finden Sie Links mit wichtigen Informationen zum Thema Corona, die ich Ihnen sehr ans Herz legen möchte. So wie unseren Vortrag „Geburt als Chance“, den wir jetzt auf den Herbst verschoben haben. Merken Sie schon jetzt den Termin im Oktober vor!

Einen wunderschönen Sommer und lassen Sie nicht zu, dass er Ihnen von unnötig verordneten Maßnahmen vermiest wird!

Herzlichst Ihre  
**Elfi Mußbacher**